

Liebe Leserin, lieber Leser

Autor(en): **Hansen, Robert**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Curaviva : Fachzeitschrift**

Band (Jahr): **80 (2009)**

Heft 2: **Kulturen : bunt gemischtes Miteinander im Heim**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Die unterschiedlichen Kulturen fordern alle – und sind eine grosse Chance»



Robert Hansen
Chefredaktor

Liebe Leserin, lieber Leser

An kaum einem anderen Ort treffen so viele Kulturen aufeinander wie in einem Heim. Das Personal ist altersmässig wie auch von der Herkunft her bunt gemischt. Wertvorstellungen, Arbeitsverständnis, Ausbildung, Sprache, Hautfarbe, Lebenserfahrung sind unterschiedlich. Vereinend ist das Ziel, den Menschen, die in diesen Institutionen leben, bestmögliche Betreuung und Lebensqualität zukommen zu lassen. Auch diese Menschen, ob Jugendliche, Erwachsene mit Behinderung oder Pflegebedürftige, bringen selber wieder unterschiedlichste Kulturen in eine Institution mit. Das fordert alle: Man muss lernen, anderen gegenüber tolerant zu sein, einander zu verstehen und trotzdem die eigenen Bedürfnisse klar zu artikulieren. Die grosse Chance liegt darin, dass die Menschen in den Institutionen uns anderen vorleben, wie der Kulturenmix alle im Zusammenleben bereichert. Der Schwerpunkt dieser Nummer zeigt verschiedene Facetten dieses Miteinanders auf, wo es Probleme geben kann und wie sich Kulturen vertragen.

Wir haben diesen Schwerpunkt bewusst für diese Ausgabe gewählt. Auch innerhalb der Schweiz treffen Kulturen aufeinander, die sich manchmal stark unterscheiden, oftmals auch nahe beieinander liegen. Mit dieser Fachzeitschrift erscheint zeitgleich erstmals auch eine französischsprachige Ausgabe. Die Westschweizer Fachzeitschrift Curaviva beleuchtet das Thema Kulturen aus ihrem Blickwinkel, einige Beiträge wurden übersetzt und sind in beiden Publikationen zu lesen. Die neue Westschweizer Ausgabe erscheint viermal jährlich. Einige Fachthemen realisieren die beiden Redaktionen gemeinsam. Andere entstehen je nach der individuellen Interessenlage. Gemeinsam sind beiden Zeitschriften das neue Gesicht und der Anspruch, weiterhin redaktionell unabhängige Fachbeiträge für Fachleute zu schreiben. Herzlichen Dank für Ihre bisherigen und künftigen Anregungen, Kritiken, Rückmeldungen – und für die stets gute Kultur.